

„Wupperhelden“
Ein Präventionsprojekt zur Stärkung der Psychischen Gesundheit
bei Vorschulkindern

Ein Projekt des IKM – Inklusiv Kinder miteinander e. V.“ der LiV-Gruppe aus Wuppertal, gefördert von den Ersatzkassen in NRW – vertreten durch den vdek NRW

Das Projekt „Wupperhelden“ beschäftigt sich mit der Gesundheitsförderung von Menschen mit seelischen Beeinträchtigungen im Setting Kita. Im Fokus des Setting-Ansatzes nach § 20 Abs.1 SGB V steht dabei das Thema Psychische Gesundheit bei Vorschulkindern. Es geht hier nicht um die Unterstützung beim Lesen, Schreiben und Rechnen lernen – sondern um die Kompetenzen, die Kinder im neuen Umfeld Schule darüber hinaus lernen müssen. Sich in der Gruppe behaupten, Konflikte lösen, Misserfolge ertragen – im Projekt Wupperhelden wird das Selbstbewusstsein der Vorschulkinder gestärkt, damit sie in der Grundschule besser zurecht kommen. Damit soll der Übergang von der Kindertagesstätte in die Grundschule zukünftig besser gelingen.

Durch partizipative Netzwerkarbeit und das Erarbeiten von passgenauen Angeboten sollen die Kitas mit Blick auf die Defizite der Zielgruppe gesundheitsfördernder gestaltet werden. Die Kitas sollen so verändert werden, dass die Vorschulkinder im Sinne des Empowerments und durch die „Hilfe zur Selbsthilfe“ ihre Kompetenzen, Ressourcen und ihre Resilienz stärken können.

Ziele des Projektes Wupperhelden:

Verhaltensbezogene Ziele:

- Ausrichtung regelmäßiger Gesundheitskurse zur Förderung der Psychischen Gesundheit bei Kindern im Vorschulalter (auch Stärkung der Eltern und Fachkräfte)
- Vermittlung zielgruppengerechter Grundlagen zur Psychischen Gesundheit und Sensibilisierung der Zielgruppen

- partizipative Entwicklung geeigneter Konzepte mit den Zielgruppen sowie eines Handlungsleitfadens zum Thema Psychische Gesundheit

Verhältnisbezogene Ziele:

- Ausloten neuer verhaltensbezogener Maßnahmen zur Gesundheitsförderung und Prävention im Setting
- Transfermöglichkeiten sowie Verstetigungs- und Vernetzungsprozesse (überregional) durch Netzwerkarbeit
- Passgenaue Vermittlung von Unterstützungsangeboten von Kooperationspartnern für Kinder mit besonderen Bedarfen
- partizipative Entwicklung geeigneter Konzepte und neuer Angebote zur psychischen und seelischen Gesundheit der Zielgruppen sowie eines Handlungsleitfadens
- Schulung von Multiplikatoren: u.a. Angehörige sowie Kita-Fachkräfte zur Nachhaltigkeit

Um diese Ziele zu erreichen wird ein Steuerungsgremium gebildet, welches das Projekt begleitet.

Projektpartner:

IKM – Inklusiv Kinder miteinander e. V.
Stadt Wuppertal (inkl. Kitas)
Quartiersbüro Oberbarmen / Wichlinghausen
Universität Wuppertal
Verband der Ersatzkassen (vdek) e.V. - Landesvertretung NRW

Kontakt:

Dr. Nina Pohl – Leben in Vielfalt e.V. – Tel.: 0202/ 250 56-23
Mail: n.pohl@liv-wuppertal.de

Sigrid Averagesch-Tietz – vdek NRW – Tel.: 0211/ 38410 – 15
Mail: sigrid.averesch-tietz@vdek.com